

Rundbrief Togo 2013

Auch in 2013 gingen unsere Aktivitäten in Togo weiter. Hatten wir bisher überwiegend Schulen bauen können, so stand in 2013 ein besonderes Projekt an: Der Bau einer Krankenstation hoch im unwirtlichen Norden Togos. Hier in dem bescheidenen Kadogou und im nahen Umkreis gibt es nur kleine Ansiedlungen mit ausschließlich Lehmhütten. Hinreichende medizinische Versorgung fehlt.



*November 2012 in Kadagou:
Bauplatz für die geplante Krankenstation*

Wir wurden gebeten, in Kadogou eine Krankenstation zu bauen. Ein geeigneter Platz war vorhanden. So erlebten wir im November 2012 in dem Dorf Kadogou einen grandiosen Empfang. Das ermutigte uns, das Vorhaben anzugehen.

Nachdem die notwendigen Formalitäten erledigt waren, begann man unter Mithilfe des Dorfes zu Beginn des Jahres 2013 mit den Bauarbeiten. Die Grundsteinlegung erfolgte unter Beteiligung des gesamten Dorfes bereits im Februar 2013. Schneller als erwartet konnte unter Federführung von Pater Marian der Rohbau erstellt werden.



Besichtigung der im Bau befindlichen Krankenstation

Die Arbeiten schritten zügig voran. So konnte innerhalb von wenigen Monaten das Gebäude der Krankenstation fertig gestellt werden.



Die Innenausstattung galt es nun in Angriff zu nehmen. Erste Betten wurden beschafft und hergerichtet.



Der gynäkologische Stuhl ist ein Geschenk der Thuiner Schwestern. Er ist in bestem Zustand und mechanisch zu bedienen; für Togo ein ausgezeichnetes Gerät. Im Thuiner Krankenhaus wurde es gegen ein komfortableres ausgetauscht.

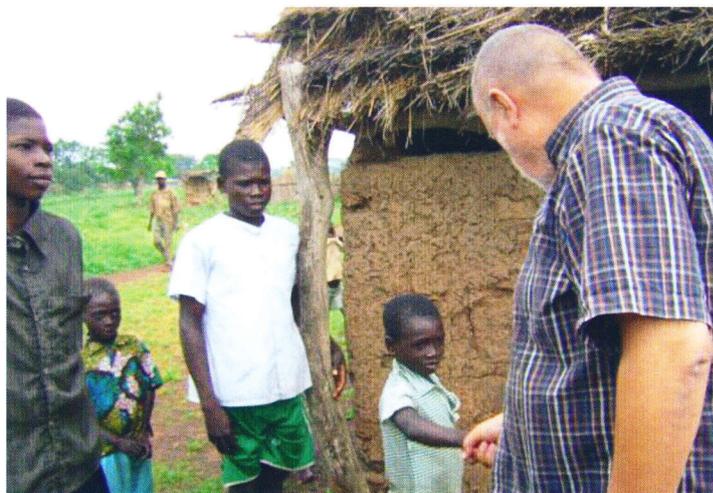
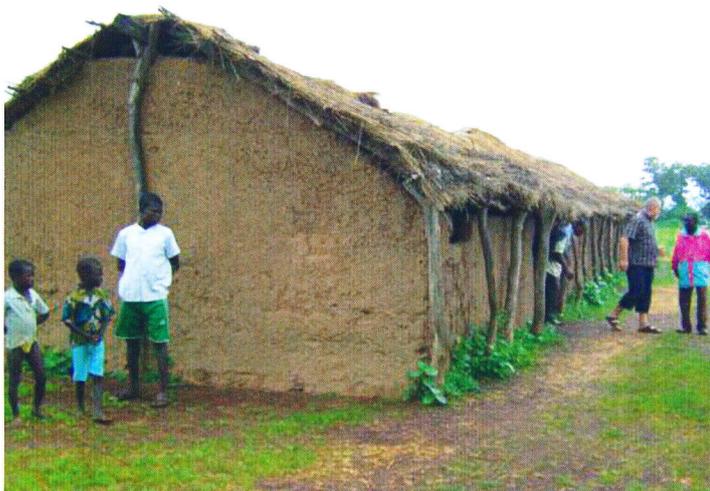
Die Spedition Koch, Osnabrück, wurde beauftragt, den Transport nach Köln zu übernehmen. Von dort ging er am 2. November 2013 in einem Container nach Togo ab. In wenigen Wochen wird er in der Krankenstation von Kadogou zur Verfügung stehen.



Unser Projekt für 2014: Bau einer Grundschule bei Kadogou

Pater Marian:

»In dieser Region sehen alle Schulen so aus, wie diese auf den beiliegenden Bildern: Einfache Lehmhütten mit Strohdach. In den Klassen sieht man kaum Bänke. Die Schüler sitzen einfach auf Holzbalken. Diese Schule im Dorf Iboundjo zählt 150 Schüler, und diese Zahl wächst ständig ... Was sie brauchen, ist einfach ein Schulgebäude mit drei Klassenräumen und einem Lehrerzimmer.«



Hinweis: Im Rahmen der Aktivitäten zum 50-jährigen Jubiläum der Heilig-Geist-Gemeinde Oesede findet eine Veranstaltung statt zum Thema:
Informationen zu Togo und den neuesten Projekten des „Freundeskreises Togo“
am Mittwoch, 5. März 2014 im Saal unter der Heilig-Geist-Kirche

Referentin: Dorothea Regenbrecht · Beginn: 19.30 Uhr

Nicht vergessen möchten wir, unser Togo-Konto anzugeben:
 „Regenbrecht/Schlie-Togohilfe“ · Konto Nr. 77 62 065 · BLZ: 265 501 05 · Sparkasse Osnabrück

Dorothea Regenbrecht und Hubert Schlie

Eine Solaranlage ermöglichte es, das Haus mit Strom zu versorgen; eine große Errungenschaft und ein besonderes Erlebnis für das Dorf Kadogou, da es in Togo das ganze Jahr über um 18.00 Uhr dunkel wird und die dortige Bevölkerung zur Beleuchtung nur Stalllaternen kennt.

Original Pater Marian:

„Fast das ganze Dorf ist gekommen, um sich das anzusehen.“



Die beleuchtete Eingangshalle – zugleich Wartezimmer – bei Tag und am Abend

Einweihung der neuen Krankenstation am 1. November 2013

Leider konnten wir wegen einer Erkrankung nicht teilnehmen. Pater Marian schickte uns jedoch Fotos und einen Bericht.



Original Pater Marian:

»Das war ein Megafest in Kadogou mit einer großen Menge von Leuten, mit allen Häuptlingen, mit dem Präfekten und dem ersten Sekretär der Deutschen Botschaft – Herrn Raphael Teck, der zuständig ist für die Entwicklung. Man hat euch mehrmals erwähnt: der Präfekt, der Chefarzt von Kara, und der erste Sekretär der Botschaft.

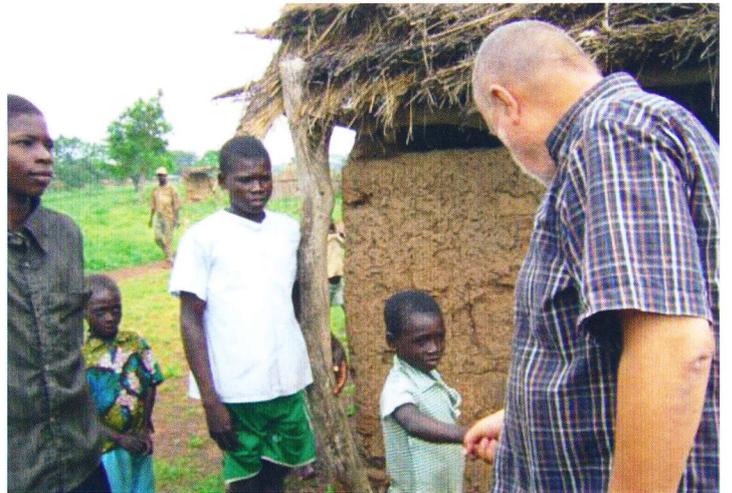




Unser Projekt für 2014: Bau einer Grundschule bei Kadogou

Pater Marian:

»In dieser Region sehen alle Schulen so aus, wie diese auf den beiliegenden Bildern: Einfache Lehmhütten mit Strohdach. In den Klassen sieht man kaum Bänke. Die Schüler sitzen einfach auf Holzbalken. Diese Schule im Dorf Iboundjo zählt 150 Schüler, und diese Zahl wächst ständig ... Was sie brauchen, ist einfach ein Schulgebäude mit drei Klassenräumen und einem Lehrerzimmer.«



Hinweis: Im Rahmen der Aktivitäten zum 50-jährigen Jubiläum der Heilig-Geist-Gemeinde Oesede findet eine Veranstaltung statt zum Thema:

Informationen zu Togo und den neuesten Projekten des „Freundeskreises Togo“

am Mittwoch, 5. März 2014 im Saal unter der Heilig-Geist-Kirche

Referentin: Dorothea Regenbrecht · Beginn: 19.30 Uhr

Nicht vergessen möchten wir, unser Togo-Konto anzugeben:

„Regenbrecht/Schlie-Togohilfe“ · Konto Nr. 77 62 065 · BLZ: 265 501 05 · Sparkasse Osnabrück

Dorothea Regenbrecht und Hubert Schlie



